

Das Rote Kreuz dankt allen Pflegeeltern, die ein Ferienkind aufgenommen haben

Artikel im "Liechtensteiner Vaterland" [1]

24.1.1948

Das fünfhundertste Ferienkind

Donnerstag den 22. Januar ist das fünfhundertste Ferienkind durch das Liechtensteinische Rote Kreuz in Liechtenstein eingetroffen und in Triesen untergebracht worden. Der erste Kindertransport, der nach Liechtenstein kam, fand am 15. Oktober 1945 statt. Die fünfhundert Ferienkinder, die in diesen nicht ganz zweieinhalb Jahren in Liechtenstein waren, haben viel Gutes erfahren. Die liechtensteinischen Pflegeeltern gaben nicht nur Unterkunft und Essen, sie gaben auch Kleidung u. Schuhe und wenn die Kinder nach drei Monaten Ferienaufenthalt weggingen, waren es fröhliche, gesund aussehende Buben und Mädchen, die in ihren Reisetaschen noch allerhand mit auf den Weg bekommen haben. Fünfhundert Ferienkinder bedeuten 500mal das Wort der christlichen Nächstenliebe in Tat und Wahrheit umgesetzt. Wir möchten allen liechtensteinischen Pflegeeltern im Namen dieser Kinder herzlich danken.

[1] L.Va., Nr. 7, 24.1.1948, S. 2. Der Artikel erschien auch in L.Vo., Nr. 10, 24.1.1948, S. 1.

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Im Text erwähnte Körperschaften

Liechtensteinisches Rotes Kreuz

Themen

Nachkriegshilfe